



BOSCH

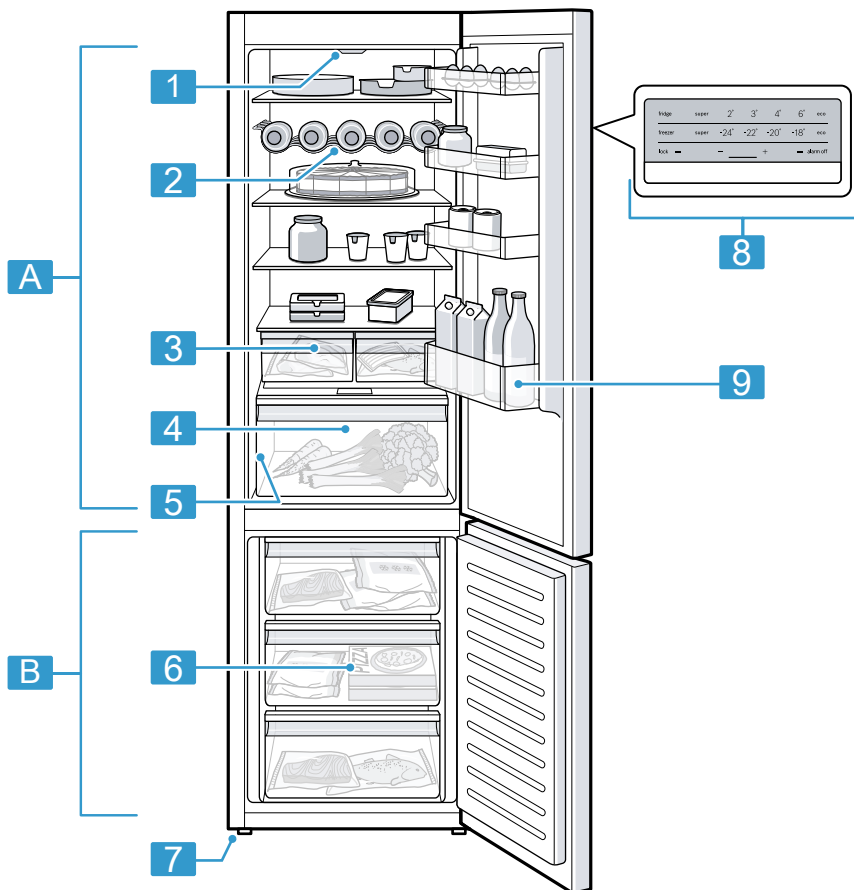
Register your
new device on
MyBosch now and
get free benefits:
**[bosch-home.com/
welcome](https://bosch-home.com/welcome)**



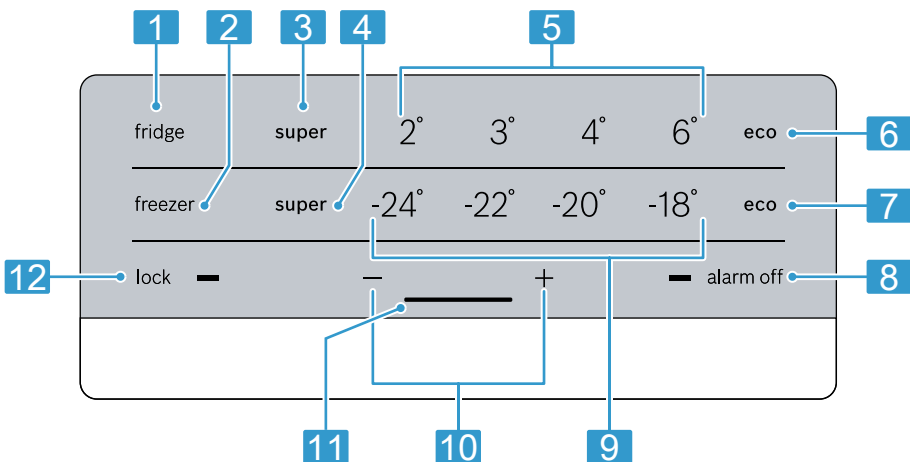
Fridge-freezer

KGN..

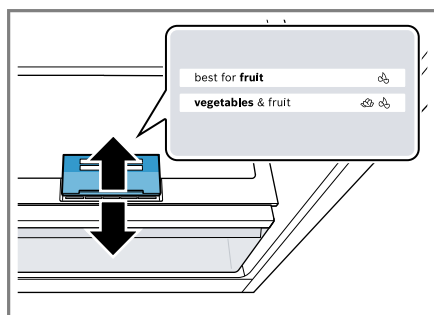
[de]	Gebrauchsanleitung	Kühl- und Gefrierkombination	5
[it]	Manuale utente	Combinazione frigorifero / congelatore	31



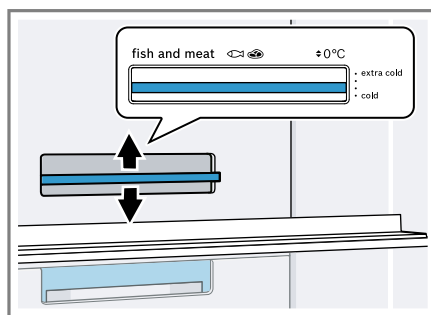
1



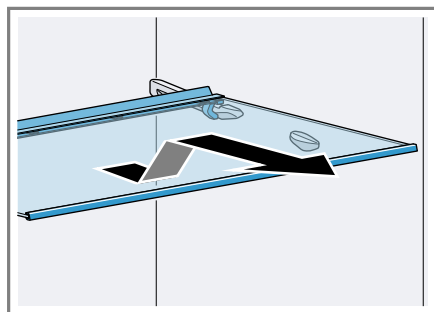
2



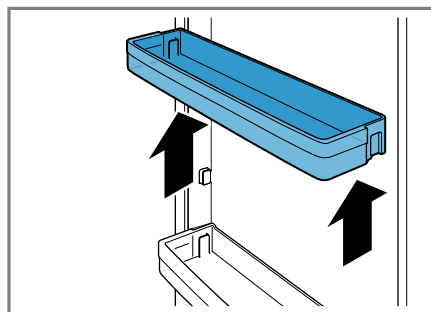
3



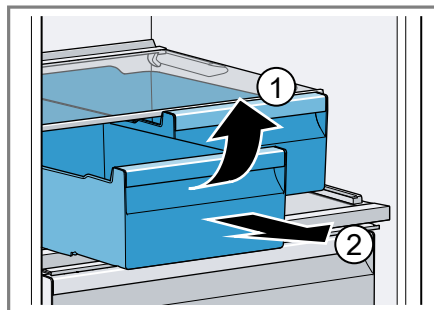
4



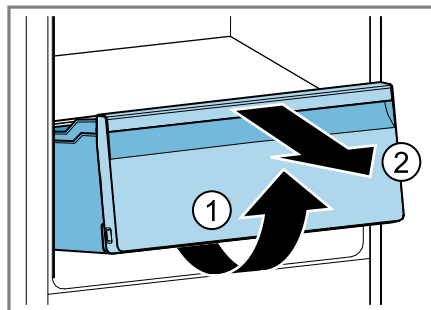
5



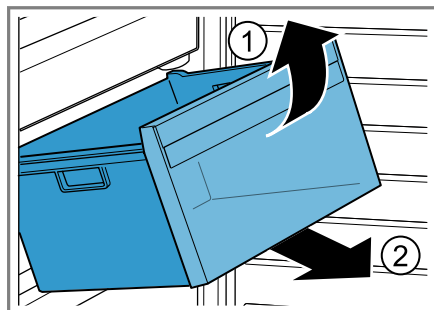
6



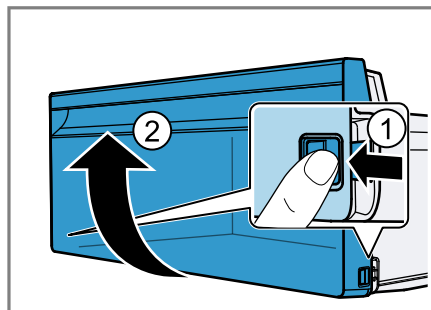
7



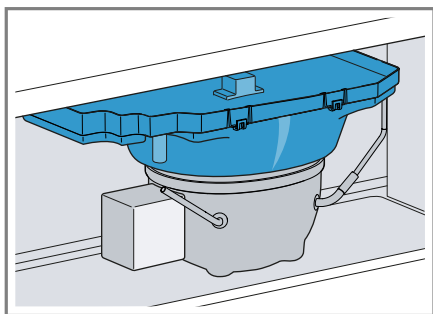
8



9



10



11

Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online:



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	7	7 Grundlegende Bedienung	17
1.1 Allgemeine Hinweise	7	7.1 Gerät einschalten	17
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7	7.2 Hinweise zum Betrieb	17
1.3 Einschränkung des Nutzerkreises	7	7.3 Gerät ausschalten	18
1.4 Sicherer Transport	7	7.4 Temperatur einstellen	18
1.5 Sichere Installation	8	7.5 Tastensperre (Kindersicherung)	18
1.6 Sicherer Gebrauch	9	8 Zusatzfunktionen	18
1.7 Beschädigtes Gerät	11	8.1 Super-Kühlen	18
2 Sachschäden vermeiden	13	8.2 Super-Gefrieren	18
3 Umweltschutz und Sparen	13	8.3 Energiesparmodus	19
3.1 Verpackung entsorgen	13	9 Alarm	19
3.2 Energie sparen	13	9.1 Türalarm	19
4 Aufstellen und Anschließen	14	9.2 Temperaturalarm	19
4.1 Lieferumfang	14	10 Kühlfach	20
4.2 Kriterien für den Aufstellort	14	10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach	20
4.3 Gerät montieren	15	10.2 Kältezonen im Kühlfach	20
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten	15	11 Gefrierfach	20
4.5 Gerät elektrisch anschließen	15	11.1 Gefriervermögen	21
5 Kennenlernen	15	11.2 Gefrierfachvolumen vollständig nutzen	21
5.1 Gerät	15	11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach	21
5.2 Bedienfeld	15	11.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel	21
6 Ausstattung	16	11.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei -18 °C	22
6.1 Ablage	16	11.6 Auftaumethoden für Gefriergut	22
6.2 Flaschenablage	16	12 Abtauen	22
6.3 Lagerbehälter	16	12.1 Abtauen im Kühlfach	22
6.4 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler	16	12.2 Abtauen im Gefrierfach	22
6.5 Türabsteller	17		
6.6 Zubehör	17		

13 Reinigen und Pflegen	22
13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten.....	22
13.2 Gerät reinigen.....	23
13.3 Ausstattungsteile entnehmen	23
14 Störungen beheben	25
14.1 Stromausfall.....	28
14.2 Geräteselbsttest durchführen	28
15 Lagern und Entsorgen	28
15.1 Gerät außer Betrieb nehmen	28
15.2 Altgerät entsorgen.....	29
16 Kundendienst	29
16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)	30
17 Technische Daten	30



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Lebensmittel zu kühlen und zu gefrieren und zur Eiskwürfelbereitung.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.4 Sicherer Transport

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- Das Gerät nicht alleine anheben.

1.5 Sichere Installation

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Wenn die Belüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist, den Kundendienst kontaktieren.

- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter verwenden. Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.
- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.6 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.
- Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.
- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▶ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- ▶ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken können platzen.

- ▶ Keine Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken im Gefrierfach lagern.

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

Das Gerät kann kippen.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Einzelne Teile der Geräterückseite werden bei Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr durch Kälte!

Kontakt mit Gefriergut und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.

- ▶ Nie Gefriergut sofort in den Mund nehmen, nachdem es aus dem Gefrierfach genommen wurde.
- ▶ Längeren Kontakt der Haut mit Gefriergut, Eis und Oberflächen im Gefrierfach vermeiden.

⚠️ VORSICHT – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten.

- ▶ Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- ▶ Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.

- ▶ Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- ▶ Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metalloptik können Aluminium enthalten. Wenn saure Lebensmittel mit Aluminium in Kontakt kommen, können Aluminiumionen in die Lebensmittel übergehen.

- ▶ Verunreinigte Lebensmittel nicht verzehren.

1.7 Beschädigtes Gerät

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 29*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

 WARNUNG – Brandgefahr!



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten. → *Seite 18*
- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 29*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Das Verkanten der Geräterollen kann beim Verschieben des Geräts den Fußboden beschädigen.

- ▶ Das Gerät mit einer Sackkarre transportieren.
- ▶ Beim Verschieben des Geräts einen Fußbodenschutz verwenden und nicht im Zickzack bewegen.

Durch Benutzung der Sockel, Auszüge oder Gerätetüren als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.

- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metall-Optik können Aluminium enthalten. Aluminium reagiert bei Kontakt mit sauren Lebensmitteln.

- ▶ Keine Lebensmittel unverpackt im Gerät lagern.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
 - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Einen kleinen seitlichen Wandabstand einhalten.
- Nie die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Belüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.
- Gekaufte Lebensmittel in einer Kühltasche transportieren und schnell ins Gerät legen.
- Warme Lebensmittel und Getränke vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Um die Kälte des Gefrierguts zu nutzen, das Gefriergut zum Auftauen ins Kühlfach legen.
- Zwischen den Lebensmitteln und zur Rückwand immer etwas Platz lassen.

Standby-Modus

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, wechselt das Display automatisch in den Standby-Modus.

Im Standby-Modus wird die Helligkeit des Bedienfelds reduziert und die Standby-Anzeige leuchtet.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung. Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → Seite 29.

Die Lieferung besteht aus:

- Standgerät
- Ausstattung und Zubehör¹
- Montagematerial
- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

4.2 Kriterien für den Aufstellort

WARNUNG **Explosionsgefahr!**

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel

hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.
→ Abb. 1/5

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 90 kg betragen.
Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Zulässige Raumtemperatur

Die zulässige Raumtemperatur hängt von der Klimaklasse des Geräts ab. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. → Abb. 1/5

Klimaklasse	Zulässige Raumtemperatur
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

Over-and-Under- und Side-by-Side-Aufstellung

Wenn Sie 2 Kühlgeräte übereinander oder nebeneinander aufstellen wollen, müssen Sie zwischen den Geräten mindestens 150 mm Abstand halten. Für ausgewählte Geräte ist eine Aufstellung ohne Mindestabstand möglich. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder Küchenplaner.

¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

4.3 Gerät montieren

- Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → *Seite 23*

4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Kaltgerätestecker der Netzanschlussleitung am Gerät einstecken.
2. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.

Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.

→ *Abb. 1/5*

3. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

→ *Abb. 1*

A	Kühlfach → <i>Seite 20</i>
B	Gefrierfach → <i>Seite 20</i>
1	Beleuchtung

2	Flaschenablage → <i>Seite 16</i>
3	Lagerbehälter → <i>Seite 16</i>
4	Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler → <i>Seite 16</i>
5	Typenschild → <i>Seite 30</i>
6	Gefriergutbehälter → <i>Seite 23</i>
7	Schraubfuß
8	Bedienfeld
9	Türabsteller für große Flaschen → <i>Seite 17</i>

Hinweis: Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

→ *Abb. 2*

1	fridge ermöglicht die Einstellung des Kühlfachs.
2	freezer ermöglicht die Einstellung des Gefrierfachs.
3	super (Kühlfach) leuchtet, wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist.
4	super (Gefrierfach) leuchtet, wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist.
5	Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an.
6	eco (Kühlfach) leuchtet, wenn der Energiesparmodus im Kühlfach eingeschaltet ist.

-
- | | |
|-----------|--|
| 7 | eco (Gefrierfach) leuchtet, wenn der Energiesparmodus im Gefrierfach eingeschaltet ist. |
| <hr/> | |
| 8 | alarm off schaltet den Warn-
ton aus. |
| <hr/> | |
| 9 | Zeigt die eingestellte Tempe-
ratur des Gefrierfachs in °C
an. |
| <hr/> | |
| 10 | —/+ stellt die Temperatur des
ausgewählten Fachs ein. |
| <hr/> | |
| 11 | Die Standby-Anzeige leuchtet,
wenn der Standby-Modus ak-
tiv ist. |
| <hr/> | |
| 12 | lock schaltet die Tastensperre
des Bedienfelds ein oder aus. |
-

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist mo-
dellabhängig.

6.1 Ablage

Um sich eine bessere Übersicht zu
verschaffen und Lebensmittel schnel-
ler zu entnehmen, ziehen Sie die Ab-
lage heraus.

Um die Ablage nach Bedarf zu variie-
ren, können Sie die Ablage entneh-
men und an anderer Stelle wieder
einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 23

6.2 Flaschenablage

Lagern Sie Flaschen sicher auf der
Flaschenablage.

Um die Flaschenablage nach Bedarf
zu variieren, können Sie die Fla-
schenablage entnehmen und an an-
derer Stelle wieder einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 23

6.3 Lagerbehälter

Im Lagerbehälter herrschen tiefere
Temperaturen als im Kühlfach. Tem-
peraturen unter 0 °C können zeitwei-
se auftreten.

Um Temperaturen nahe 0 °C im
Lagerbehälter zu erreichen, die Kühl-
fachtemperatur auf 2 °C einstellen.

→ Seite 18

Nutzen Sie die tieferen Temperaturen
im Lagerbehälter, um leicht verderbli-
che Lebensmittel zu lagern, z. B.
Fisch, Fleisch und Wurst.

6.4 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Lagern Sie frisches Obst und Gemü-
se unverpackt im Obst- und Gemüse-
behälter.

Angeschnittenes Obst und Gemüse
abdeckt oder luftdicht verpackt ein-
lagern.

Über den Feuchtigkeitsregler können
Sie die Luftfeuchtigkeit im Obst- und
Gemüsebehälter anpassen. Damit
können Sie frisches Obst und Gemü-
se länger einlagern als bei konventio-
neller Lagerung.

→ Abb. 3

Die Luftfeuchtigkeit im Obst- und
Gemüsebehälter nach Art und Menge
der einzulagernden Lebensmittel
durch Verschieben des
Feuchtigkeitsreglers einstellen:

- Niedrige Luftfeuchtigkeit  bei
überwiegender Lagerung von
Obst, Mischbeladung oder hoher
Beladung.
- Hohe Luftfeuchtigkeit   bei
überwiegender Lagerung von Ge-
müse oder geringer Beladung.

Je nach Lagermenge und Lagergut
kann sich im Obst- und Gemüsebe-
hälter Kondenswasser bilden.

Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und die Luftfeuchtigkeit über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C bis 12 °C, z. B. Ananas, Bananen, Zitrusfrüchte, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln.

6.5 Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, können Sie den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Türabsteller entnehmen", Seite 23

6.6 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt. Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

Eiswürfelschale

Nutzen Sie die Eiswürfelschale, um Eiswürfel herzustellen.

Eiswürfel herstellen

Verwenden Sie zur Herstellung von Eiswürfeln ausschließlich Trinkwasser.

1. Die Eiswürfelschale zu $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in das Gefrierfach stellen.

Festgefrorene Eiswürfelschale nur mit stumpfem Gegenstand, z. B. Löffelstiel lösen.

2. Zum Lösen der Eiswürfel die Eiswürfelschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 15

Hinweis: Wenn das Gerät zuvor über das Bedienfeld ausgeschaltet wurde, + 10 Sekunden gedrückt halten.

- ✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
 - ✓ Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige (Gefrierfach) blinkt und **alarm off** leuchtet rot, da das Gefrierfach noch zu warm ist.
2. Den Warnton mit **alarm off** ausschalten.
 - ✓ Die Temperaturanzeige (Gefrierfach) hört auf zu blinken.
 - ✓ **alarm off** erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist.
 3. Die gewünschte Temperatur einstellen. → Seite 18

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
Keine Lebensmittel einlegen, bevor die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden zeitweise leicht beheizt. Dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.

7.3 Gerät ausschalten

- + 10 Sekunden gedrückt halten.

7.4 Temperatur einstellen

Kühlfachtemperatur einstellen

1. Das Kühlfach mit **fridge** auswählen.
2. So oft —/+ drücken, bis die Temperaturanzeige (Kühlfach) die gewünschte Temperatur zeigt.

Um die eingestellte Temperatur zu erreichen, den Temperaturregler des Lagebehälters auf 1/3-Stellung von unten schieben. → Seite 18
Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.

Lagerbehälter-Temperatur einstellen

1. Um die Temperatur zu verringern, den Temperaturregler in Richtung **extra cold** schieben.
2. Um die Temperatur zu erhöhen, den Temperaturregler in Richtung **cold** schieben.

→ Abb. 4

Gefrierfachtemperatur einstellen

1. Das Gefrierfach mit **freezer** auswählen.
2. So oft —/+ drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Temperatur zeigt.
Die empfohlene Temperatur im Gefrierfach beträgt -18 °C.

7.5 Tastensperre (Kindersicherung)

Die Tastensperre verhindert, dass das Gerät unerwünscht oder unsachgemäß bedient wird.

Tastensperre ausschalten

- lock für 5 Sekunden drücken.
- ✓ lock erlischt.

8 Zusatzfunktionen

8.1 Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen kühlt das Kühlfach so kalt wie möglich. Schalten Sie Super-Kühlen vor dem Einlagern großer Lebensmittelmengen ein.

Hinweis: Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Kühlen einschalten

1. Das Kühlfach mit **fridge** auswählen.
2. So oft — drücken, bis **super** (Kühlfach) leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 6 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Kühlen ausschalten

1. Das Kühlfach mit **fridge** auswählen.
2. So oft + drücken, bis die Temperaturanzeige (Kühlfach) die gewünschte Temperatur zeigt.

8.2 Super-Gefrieren

Beim Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach so kalt wie möglich. Schalten Sie Super-Gefrieren 4 bis 6 Stunden vor dem Einlagern einer Lebensmittelmenge ab 2 kg ins Gefrierfach ein.

Um das Gefriervermögen auszunutzen, verwenden Sie Super-Gefrieren.
→ "Voraussetzungen für das Gefriervermögen", Seite 21

Hinweis: Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Gefrieren einschalten

1. Das Gefrierfach mit **freezer** auswählen.
2. So oft — drücken, bis **super** (Gefrierfach) leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 60 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Gefrieren ausschalten

1. Das Gefrierfach mit **freezer** auswählen.
2. So oft + drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Temperatur zeigt.

8.3 Energiesparmodus

Mit dem Energiesparmodus schalten Sie das Gerät in den energiesparenden Betrieb um.

Das Gerät stellt die Temperaturen automatisch um.

Kühlfach	8 °C
Gefrierfach	-16 °C

Energiesparmodus einschalten

1. Das Kühlfach mit **fridge** auswählen oder das Gefrierfach mit **freezer** auswählen.
2. So oft + drücken, bis **eco** leuchtet.

Energiesparmodus ausschalten

1. Das Kühlfach mit **fridge** auswählen oder das Gefrierfach mit **freezer** auswählen.

2. So oft — drücken, bis die Temperaturanzeige die gewünschte Temperatur zeigt.

9 Alarm

9.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein. Ein Warnton ertönt und **alarm off** blinkt.

Türalarm ausschalten

- Die Gerätetür schließen oder **alarm off** drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

9.2 Temperaturalarm

Wenn es im Gefrierfach zu warm ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.

Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige (Gefrierfach) blinkt und **alarm off** leuchtet rot.



VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Der Temperaturalarm kann sich in folgenden Fällen einschalten:

- Das Gerät wird in Betrieb genommen.
Lebensmittel erst einlagern, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.

- Große Mengen frischer Lebensmittel werden eingelegt.
Vor dem Einlagern großer Mengen Lebensmittel Super-Gefrieren einschalten.
- Die Gefrierfachtür ist zu lange geöffnet.
Prüfen, ob das Gefriergut an- oder aufgetaut ist.

Temperaturalarm ausschalten

- **alarm off** drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

10 Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, zubereitete Speisen und Backwaren aufbewahren.

Die Temperatur ist von 2 °C bis 8 °C einstellbar.

Durch die Kühlung können Sie auch leicht verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

- Nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Die Lebensmittel luftdicht verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen und das Gefrieren von Lebensmitteln zu vermeiden, die Lebensmittel nicht vor die inneren Belüftungsöffnungen oder direkt an die Rückwand stellen.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen.

- Das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum beachten.

10.2 Kältezonen im Kühlfach

Durch die Luftzirkulation im Kühlfach entstehen unterschiedliche Kältezonen.

Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist im Lagerbehälter.

Tipp: Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

Wärmste Zone

Die wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Tipp: Lagern Sie unempfindliche Lebensmittel in der wärmsten Zone, z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

11 Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie Tiefkühlkost lagern, Lebensmittel einfrieren und Eiswürfel herstellen.

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Die langfristige Lagerung von Lebensmitteln sollte bei -18 °C oder darunter erfolgen.

Durch die Gefrierlagerung können Sie verderbliche Lebensmittel langfristig lagern. Die tiefen Temperaturen verlangsamen oder stoppen den Verderb.

11.1 Gefriervermögen

Das Gefriervermögen gibt an, welche Menge Lebensmittel in wie vielen Stunden bis zum Kern durchgefroren werden kann.

Angaben zum Gefriervermögen finden Sie auf dem Typenschild.

→ Abb. **1/5**

Voraussetzungen für das Gefriervermögen

1. Ca. 24 Stunden vor dem Einlegen frischer Lebensmittel, Super-Gefrieren einschalten.
→ *"Super-Gefrieren einschalten", Seite 19*
2. Die Lebensmittel zuerst in den untersten Gefriergutbehälter legen.

11.2 Gefrierfachvolumen vollständig nutzen

Erfahren Sie, wie Sie die maximale Menge an Gefriergut im Gefrierfach unterbringen.

1. Alle Ausstattungsteile im Gefrierfach entnehmen. → *Seite 23*
2. Die Lebensmittel direkt auf den Ablagen und dem Gefrierfachboden einlagern.

11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach

- Die Lebensmittel luftdicht verpackt einlagern.
- Einzufrierende Lebensmittel nicht mit gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Die Lebensmittel großflächig in den Gefriergutbehältern verteilen.
- Um größere Mengen frischer Lebensmittel schnell und schonend einzufrieren, diese in den untersten Gefriergutbehälter legen.

- Damit die Luft ungehindert im Gerät zirkulieren kann, den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben.

11.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel

- Nur frische und einwandfreie Lebensmittel einfrieren.
- Lebensmittel portionsweise einfrieren.
- Zubereitete Lebensmittel sind geeigneter als roh verzehrbare Lebensmittel.
- Gemüse vor dem Einfrieren waschen, zerkleinern und blanchieren.
- Obst vor dem Einfrieren waschen, entkernen und eventuell schälen, eventuell Zucker oder Ascorbinsäurelösung zufügen.
- Zum Einfrieren geeignete Lebensmittel sind z. B. Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild und Geflügel, Eier ohne Schale, Käse, Butter, Quark, fertige Speisen und Speisereste.
- Zum Einfrieren ungeeignete Lebensmittel sind z. B. Blattsalate, Radieschen, Eier mit Schale, Weintrauben, rohe Äpfel und Birnen, Joghurt, saure Sahne, Crème Fraîche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Geeignetes Verpackungsmaterial und die richtige Art der Verpackung erhalten maßgeblich die Produktqualität und vermeiden Gefrierbrand.

1. Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Die Luft herausdrücken.
3. Die Verpackung luftdicht verschließen, damit die Lebensmittel den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

4. Die Verpackung mit dem Inhalt und dem Einfrierdatum beschriften.

11.5 Haltbarkeit des Gefrier- guts bei $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$

Lebensmittel	Lagerzeit
Fisch, Wurst, zubereitete Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

Der aufgedruckte Gefrierkalender gibt die maximale Lagerdauer in Monaten bei einer durchgehenden Temperatur von $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ an.

11.6 Auftaumethoden für Gefriergut

VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.
- Tierische Lebensmittel im Kühlfach auftauen, z. B. Fisch, Fleisch, Käse und Quark.
- Brot bei Raumtemperatur auftauen.
- Lebensmittel zum sofortigen Verzehr in der Mikrowelle, im Backofen oder auf dem Herd zubereiten.

12 Abtauen

12.1 Abtauen im Kühlfach

Das Kühlfach Ihres Geräts taut automatisch ab.

12.2 Abtauen im Gefrierfach

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt das Gefrierfach frostfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.

13 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät ausschalten. → Seite 18
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Alle Lebensmittel entnehmen und an einem kühlen Ort lagern.
Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.
4. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ Seite 23

13.2 Gerät reinigen

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

Flüssigkeit in der Beleuchtung, in den Bedienelementen oder in den inneren Belüftungsöffnungen kann gefährlich sein.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung, in die Bedienelemente oder in die inneren Belüftungsöffnungen gelangen.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → *Seite 22*
2. Das Gerät, die Ausstattungsteile, die Zubehöerteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmer Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.
3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen.
5. Das Gerät elektrisch anschließen. → *Seite 15*
6. Die Lebensmittel einlegen.

13.3 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

Ablage entnehmen

- ▶ Die Ablage herausziehen, anheben und entnehmen.
→ *Abb. 5*

Türabsteller entnehmen

- ▶ Den Türabsteller anheben und entnehmen.
→ *Abb. 6*

Lagerbehälter entnehmen

1. Den Lagerbehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Lagerbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.
→ *Abb. 7*

Obst- und Gemüsebehälter entnehmen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.
→ *Abb. 8*

Gefriergutbehälter entnehmen

1. Den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Gefriergutbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.
→ *Abb. 9*

Behälterfront abnehmen

Sie können die Behälterfront des Obst- und Gemüsebehälters zur besseren Reinigung abnehmen.

de Reinigen und Pflegen

- Die seitlichen Schnapphaken des Behälters eindrücken ① und die Behälterfront durch eine Drehbewegung vom Behälter abnehmen ②.
→ Abb. **10**

14 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG **Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet. 1. Halten Sie alarm off 9 bis 11 Sekunden gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt. 2. Prüfen Sie nach kurzer Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ▶ Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Seitenwände des Geräts sind warm.	Kein Fehler. In Seitenwänden verlaufen Rohre, die sich während des Kühlvorgangs erhitzen. Möbel, die das Gerät berühren, werden durch die Wärme nicht beschädigt. Keine Handlung notwendig.
Warnton ertönt und alarm off blinkt. Türalarm ist eingeschaltet.	Gerätetür ist offen. ▶ Schließen Sie die Gerätetür.
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) blinkt und alarm off leuchtet. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ▶ Drücken Sie alarm off. ✓ Der Alarm wird ausgeschaltet. Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt. ▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen. Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt. ▶ Überschreiten Sie das Gefriervermögen nicht. → "Gefriervermögen", Seite 21

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Eingestellte Temperatur wird nicht erreicht. Vollautomatische Abtauung funktioniert nicht mehr.	Gefrierfachtür war lange Zeit geöffnet. Verdampfer (Kälteerzeuger) im NoFrost-System ist sehr stark vereist. Voraussetzung: Das Gefriergut ist gut isoliert an einem kühlen Ort gelagert. - Schalten Sie das Gerät aus. → Seite 18 - Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. - Rücken Sie das Gerät von der Wand weg. - Lassen Sie die Gerätetür offen. - Nach ca. 20 Minuten beginnt das Tauwasser in die Verdunstungsschale auf der Geräterückseite zu laufen. → Abb. 11 - Um ein Überlaufen der Verdunstungsschale zu vermeiden, saugen Sie das Tauwasser mit einem Schwamm auf. Der Verdampfer ist abgetaut, wenn kein Tauwasser mehr in die Verdunstungsschale läuft. - Reinigen Sie den Innenraum des Geräts. → Seite 23 - Schalten Sie das Gerät wieder ein. → Seite 17
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. - Schalten Sie das Gerät aus. → Seite 18 - Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → Seite 17 - Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. - Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Auf der Geräteoberfläche und den Ablagen im Gerät bildet sich Kondenswasser.	Das in warmer und feuchter Luft enthaltene Wasser kondensiert an den kälteren Oberflächen des Geräts. - Wischen Sie das Wasser mit einem weichen, trockenen Tuch ab. - Öffnen Sie das Gerät so kurz wie möglich. - Achten Sie darauf, dass das Gerät immer richtig geschlossen ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt, klickt oder knackt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Automatische Abtauung erfolgt. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche.	Gerät steht uneben. ► Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage und den Schraubfüßen aus.
	Gerät ist nicht freistehend. ► Halten Sie die Mindestabstände des Geräts ein.
	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen. ► Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich. ► Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander.
	Super-Gefrieren ist eingeschaltet. Keine Handlung notwendig.

14.1 Stromausfall

Während eines Stromausfalls steigt die Temperatur im Gerät, dadurch verkürzt sich die Lagerzeit und die Qualität des Gefrierguts verringert sich.

Auf unserer Webseite zu Ihrem Gerät finden Sie in den technischen Daten die Lagerzeit des Gefrierguts bei einer Störung.

Hinweise

- Das Gerät während eines Stromausfalls möglichst wenig öffnen und keine weiteren Lebensmittel einlagern.
- Die Qualität der Lebensmittel unmittelbar nach dem Stromausfall überprüfen.
 - Gefriergut, das angetaut und wärmer als 5 °C ist, entsorgen.
 - Leicht angetautes Gefriergut kochen oder braten und entweder verzehren oder wieder einfrieren.

14.2 Geräteselbsttest durchführen

1. Das Gerät ausschalten. → *Seite 18*
 2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 3. Das Gerät nach 5 Minuten wieder elektrisch anschließen. → *Seite 15*
 4. Innerhalb von 10 Sekunden nach dem elektrischen Anschluss — für 3 bis 5 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.
- ✓ Der Geräteselbsttest startet.
 - ✓ Während des Geräteselbsttests ertönt zwischendurch ein langes akustisches Signal.

- ✓ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests 2 akustische Signale ertönen und die Temperaturanzeige die eingestellte Temperatur zeigt, ist Ihr Gerät in Ordnung. Das Gerät geht in den Normalbetrieb über.
- ✓ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests 5 akustische Signale ertönen, den Kundendienst benachrichtigen.

15 Lagern und Entsorgen

Erfahren Sie hier, wie Sie Ihr Gerät für die Lagerung vorbereiten. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Altgeräte entsorgen.

15.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät ausschalten. → *Seite 18*
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Alle Lebensmittel entnehmen.
4. Das Gerät reinigen. → *Seite 23*
5. Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

15.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

WARNUNG

Brandgefahr!

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste

electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

16 Kundendienst

Wenn Sie Fragen haben, eine Störung am Gerät nicht selbst beheben können oder das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Mindestdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäischen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprüche, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Webseite.

16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

→ Abb. **1**/5

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

17 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ Abb. **1**/5

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

Per ulteriori informazioni, si prega di fare riferimento alla Guida utente digitale.



Indice

1 Sicurezza	33	6.5 Balconcino controporta.....	43
1.1 Avvertenze generali.....	33	6.6 Accessori.....	43
1.2 Utilizzo conforme all'uso previsto	33	7 Comandi di base	43
1.3 Limitazione di utilizzo.....	33	7.1 Accensione dell'apparecchio ...	43
1.4 Trasporto sicuro	33	7.2 Istruzioni per il funzionamento	44
1.5 Installazione sicura	34	7.3 Spegnimento dell'apparecchio.....	44
1.6 Utilizzo sicuro	35	7.4 Regolazione della temperatura	44
1.7 Apparecchio danneggiato.....	37	7.5 Blocco tasti (sicurezza bambini).....	45
2 Prevenzione di danni materiali.....	39	8 Funzioni supplementari	45
3 Tutela dell'ambiente e risparmio	39	8.1 Super-raffreddamento	45
3.1 Smaltimento dell'imballaggio ...	39	8.2 Super-congelamento	45
3.2 Risparmio energetico	39	8.3 Modalità risparmio energetico.....	45
4 Installazione e allacciamento	40	9 Allarme.....	46
4.1 Contenuto della confezione	40	9.1 Allarme porta.....	46
4.2 Criteri per il luogo d'installazione	40	9.2 Allarme temperatura.....	46
4.3 Montaggio dell'apparecchio.....	41	10 Frigorifero.....	46
4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo	41	10.1 Consigli per la conservazione degli alimenti nel frigorifero	47
4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio	41	10.2 Zone fredde nel frigorifero	47
5 Conoscere l'apparecchio.....	41	11 Congelatore	47
5.1 Apparecchio	41	11.1 Capacità di congelamento	47
5.2 Pannello di comando	42	11.2 Utilizzo completo del volume del vano congelatore	48
6 Dotazione.....	42	11.3 Consigli per la conservazione di alimenti nel vano congelatore	48
6.1 Ripiano	42	11.4 Consigli per congelare alimenti freschi.....	48
6.2 Portabottiglie	42		
6.3 Contenitore di conservazione.....	42		
6.4 Cassetto per frutta e verdura con regolatore di umidità	43		

11.5 Conservazione degli alimenti congelati a -18 °C.....	48
11.6 Metodi di scongelamento per alimenti congelati.....	49
12 Scongelo	49
12.1 Scongelo nel frigorifero	49
12.2 Scongelo nel vano congelatore	49
13 Pulizia e cura	49
13.1 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia	49
13.2 Pulizia dell'apparecchio.....	50
13.3 Rimozione degli accessori.....	50
14 Sistemazione guasti	52
14.1 Interruzione dell'alimentazione elettrica	55
14.2 Esecuzione dell'autotest dell'apparecchio	55
15 Stoccaggio e smaltimento	55
15.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio.....	55
15.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso	56
16 Servizio di assistenza clienti ...	56
16.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)	57
17 Dati tecnici	57



1 Sicurezza

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza.

1.1 Avvertenze generali

- Leggere attentamente le presenti istruzioni.
- Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il successivo utilizzo o per il futuro proprietario.
- Non collegare l'apparecchio se ha subito danni durante il trasporto.

1.2 Utilizzo conforme all'uso previsto

Utilizzare l'apparecchio soltanto:

- Per refrigerare e per congelare gli alimenti e per la produzione di ghiaccio.
- in case private e in locali chiusi in ambito domestico;
- fino a un'altitudine di massimo 2000 m sul livello del mare.

1.3 Limitazione di utilizzo

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o prive di sufficiente esperienza e/o conoscenza se sorvegliati o già istruiti in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e se hanno compreso i rischi da esso derivanti.

I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

Ai bambini senza sorveglianza è vietato eseguire la pulizia e manutenzione di competenza dell'utente.

I bambini da 3 a 8 anni possono caricare e scaricare il frigorifero/ congelatore.

1.4 Trasporto sicuro

AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Il peso elevato dell'apparecchio può causare lesione durante il sollevamento.

- Non sollevare l'apparecchio autonomamente.

1.5 Installazione sicura

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Le installazioni effettuate in modo non appropriato costituiscono un pericolo.

- ▶ Collegare e utilizzare l'apparecchio solo in conformità con i dati indicati sulla targhetta identificativa.
- ▶ Collegare l'apparecchio a una rete a corrente alternata soltanto con una presa con messa a terra installata a norma.
- ▶ Il sistema del conduttore di protezione dell'impianto elettrico domestico deve essere installato a norma.
- ▶ Non alimentare mai l'apparecchio da un commutatore esterno ad es. un timer esterno o un telecomando.
- ▶ Se l'apparecchio è incassato, la spina di alimentazione del cavo di collegamento alla rete elettrica deve essere liberamente accessibile, oppure qualora non fosse possibile accedere liberamente alla spina, nell'impianto elettrico fisso deve essere montato un dispositivo di separazione onnipolare conformemente alle norme di installazione.
- ▶ Durante l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che il cavo di alimentazione non resti incastrato e non si danneggi.

Un isolamento danneggiato del cavo di allacciamento alla rete costituisce un pericolo.

- ▶ Non mettere mai il cavo di allacciamento alla rete a contatto con fonti di calore.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se le aperture di ventilazione dell'apparecchio sono tappate, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- ▶ Nonappare le aperture di ventilazione all'interno dell'alloggiamento dell'apparecchio o nell'alloggiamento a incasso.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

È pericoloso utilizzare un cavo di alimentazione con una prolunga e un adattatore non ammesso.

- ▶ Non utilizzare cavi di prolunga o prese multiple.

- ▶ Se il cavo di alimentazione è troppo corto, contattare il servizio di assistenza clienti.
- ▶ Utilizzare esclusivamente gli adattatori approvati dal produttore. Le prese multiple mobili o gli alimentatori mobili possono surriscaldarsi e provocare un incendio.
- ▶ Non collocare prese multiple mobili o alimentatori mobili nella parte posteriore dell'apparecchio.

1.6 Utilizzo sicuro

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in luoghi chiusi.
- ▶ Non esporre mai l'apparecchio a calore e umidità eccessivi.
- ▶ Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di soffocamento!

I bambini potrebbero mettersi in testa il materiale di imballaggio o avvolgersi nello stesso, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere lontano il materiale di imballaggio dai bambini.
- ▶ Vietare ai bambini di giocare con materiali d'imballaggio.

I bambini possono inspirare o ingoiare le parti piccole, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere i bambini lontano dalle parti piccole.
- ▶ Non lasciare che i bambini giochino con le parti piccole.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se il circuito refrigerante è danneggiato, può fuoriuscire del refrigerante infiammabile ed esplodere.

- ▶ Per accelerare il processo di scongelamento non utilizzare dispositivi meccanici o altri strumenti diversi da quelli consigliati dal produttore.
- ▶ Staccare gli alimenti congelati con un oggetto smussato, ad es. il manico di un cucchiaino di legno.

I prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive possono esplodere, per es. bombolette spray.

- ▶ Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

Gli apparecchi elettrici all'interno di questo elettrodomestico possono incendiarsi, ad esempio apparecchi di riscaldamento o produttori di ghiaccio elettrici.

- ▶ Non utilizzare alcun apparecchio elettrico all'interno dell'elettrodomestico.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

I contenitori di bevande contenenti anidride carbonica possono esplodere.

- ▶ Non conservare nel congelatore contenitori con bevande contenenti anidride carbonica.

Pericolo di lesioni agli occhi dovute alla fuoriuscita di refrigerante infiammabile e gas nocivi.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.

L'apparecchio può ribaltarsi.

- ▶ Non salire su zoccolo, parti estraibili o porte, né sostenersi sugli stessi.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di ustioni!

Singoli componenti della parte posteriore dell'apparecchio si riscaldano durante il funzionamento.

- ▶ Non toccare mai le parti roventi.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di ustioni da freddo!

Il contatto con gli alimenti surgelati e le superfici fredde può causare bruciature dovute al freddo.

- ▶ Non mettere in bocca alimenti congelati appena presi dal congelatore.
- ▶ Evitare il contatto prolungato della pelle con prodotti surgelati, ghiaccio e con superfici nel congelatore.

⚠ ATTENZIONE – Pericolo di danni alla salute!

Osservare le seguenti indicazioni per evitare di sporcare gli alimenti.

- ▶ Se la porta viene aperta per un periodo di tempo prolungato, si può verificare un notevole aumento di temperatura all'interno degli scomparti dell'apparecchio.

- ▶ Pulire regolarmente le superfici che entrano in contatto con gli alimenti e i sistemi di scarico accessibili.
- ▶ Conservare carne e pesce crudi in contenitori adatti nel frigorifero, in modo che non entrino in contatto con altri alimenti o non gocciolino su questi.
- ▶ Se il frigorifero/congelatore rimane vuoto per un lungo periodo, spegnere l'apparecchio, scongelarlo, pulirlo e lasciare aperta la porta per prevenire la formazione di muffa.

I componenti nell'apparecchio in metallo o che sembrano in metallo possono contenere alluminio. Se cibi con un certo grado di acidità entrano in contatto con l'alluminio, gli ioni di alluminio possono trasferirsi negli alimenti.

- ▶ Non consumare alimenti contaminati.

1.7 Apparecchio danneggiato

AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Un apparecchio o un cavo di alimentazione danneggiati costituiscono un pericolo.

- ▶ Non mettere mai in funzione un apparecchio danneggiato.
- ▶ Non tirare mai il cavo di collegamento alla rete elettrica per staccare l'apparecchio dalla rete elettrica. Staccare sempre la spina del cavo di alimentazione.
- ▶ Se l'apparecchio o il cavo di alimentazione è danneggiato, staccare subito la spina di alimentazione del cavo di alimentazione e spegnere il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 56*

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- ▶ Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- ▶ Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- ▶ Se il cavo di collegamento alla rete dell'apparecchio viene danneggiato, deve essere sostituito con un cavo di collegamento speciale, reperibile presso il produttore o il relativo servizio di assistenza clienti.

 AVVERTENZA – Pericolo di incendio!



In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- ▶ Tenere il fuoco e le fonti di calore lontani dall'apparecchio.
- ▶ Ventilare l'ambiente.
- ▶ Spegnere l'apparecchio. → *Pagina 44*
- ▶ Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 56*

2 Prevenzione di danni materiali

ATTENZIONE!

L'inceppamento delle ruote dell'apparecchio può danneggiare i piedini durante lo spostamento.

- ▶ Trasportare l'apparecchio con un carrellino.
- ▶ Per spostare l'apparecchio utilizzare una protezione per i piedini e non procedere a zig-zag.

Salendo o sedendosi sullo zoccolo, sugli elementi estraibili o sulle porte, l'apparecchio può danneggiarsi.

- ▶ Non salire su zoccolo, parti estraibili o porte, né sostenersi sugli stessi.

Le parti di plastica e le guarnizioni delle porte possono diventare porose a causa di sporco di olio o grasso.

- ▶ Tenere le parti in materiale plastico e le guarnizioni delle porte sempre libere da olio e grasso.

I componenti nell'apparecchio in metallo o che sembrano in metallo possono contenere alluminio. L'alluminio ha una reazione chimica se è a contatto con cibi con un certo grado di acidità.

- ▶ Non mettere alimenti nell'apparecchio senza imballaggio.

3 Tutela dell'ambiente e risparmio

3.1 Smaltimento dell'imballaggio

I materiali dell'imballaggio sono rispettosi dell'ambiente e possono essere riutilizzati.

- ▶ Smaltire le singole parti distintamente secondo il tipo di materiale.

3.2 Risparmio energetico

Osservando queste avvertenze l'apparecchio consuma meno energia elettrica.

Selezione del luogo d'installazione

- Proteggere l'apparecchio dalla luce diretta del sole.
- Disporre l'apparecchio alla maggiore distanza possibile da radiatori, piano cottura e altre fonti di calore:
 - Mantenere una distanza di 30 mm dai fornelli elettrici o a gas.
 - Mantenere una distanza di 300 mm da stufe a olio o a carbone.
- Mantenere una piccola distanza dalla parete laterale.
- Non coprire oppure ostruire mai le aperture di ventilazione esterne.

Risparmio energetico durante l'utilizzo

Nota: La disposizione delle parti dell'attrezzatura non influisce sul consumo di energia dell'apparecchio.

- Aprire solo per poco l'apparecchio e richiuderlo accuratamente.
- Non coprire né bloccare mai le aperture di aerazione interne e le aperture di ventilazione esterne.
- Trasportare gli alimenti acquistati in una borsa termica e metterli subito nell'apparecchio.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande, se caldi, prima di collocarli nell'apparecchio.
- Per scongelare gli alimenti surgelati metterli nel frigorifero, in modo da sfruttare il freddo che hanno accumulato.
- Lasciare sempre un poco di spazio fra gli alimenti e la parete posteriore.

Modalità stand-by

Se l'apparecchio non viene utilizzato, il display passa in automatico nella modalità stand-by.

Nella modalità stand-by la luminosità del pannello di comando viene ridotta e l'indicazione stand-by si accende.

4 Installazione e allacciamento

4.1 Contenuto della confezione

Dopo il disimballaggio controllare che ci siano tutti i componenti e che non presentino danni dovuti al trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al fornitore oppure al nostro servizio di assistenza clienti → *Pagina 56*.

La dotazione comprende:

- Apparecchio a libera installazione
- Attrezzatura e accessori¹
- Materiale di montaggio
- Istruzioni per il montaggio
- Istruzioni per l'uso
- Elenco dei centri di assistenza clienti
- Allegato di garanzia convenzionale²
- Etichetta energetica
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

4.2 Criteri per il luogo d'installazione

AVVERTENZA

Pericolo di esplosione!

Se l'apparecchio è collocato in un locale troppo piccolo, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- Collocare l'apparecchio soltanto in un locale con un volume minimo di 1 m³ ogni 8 g di refrigerante. La quantità di refrigerante è indicata sulla targhetta identificativa. → *Fig. 1/5*

A seconda del modello l'apparecchio può pesare di fabbrica fino a 90 kg. Per poter trasportare il peso dell'apparecchio, la base deve essere sufficientemente stabile.

Temperatura ambiente ammessa

La temperatura ambiente ammessa dipende dalla classe climatica dell'apparecchio.

La classe climatica è indicata nella targhetta identificativa. → *Fig. 1/5*

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Nei limiti della temperatura ambiente ammessa l'apparecchio è pienamente efficiente.

Se un apparecchio della classe climatica SN viene utilizzato a temperature ambiente inferiori, possono esse-

¹ In funzione dell'allestimento dell'apparecchio

² Non in tutti i Paesi

re esclusi danni all'apparecchio fino ad una temperatura ambiente di 5 °C.

Installazione over-and-under e side-by-side

Se si desiderano installare due apparecchi di refrigerazione sovrapposti o vicini, mantenere una distanza di almeno 150 mm l'uno dall'altro. Per apparecchi selezionati è possibile eseguire un'installazione senza distanza minima. A tal proposito, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato o progettista della cucina.

4.3 Montaggio dell'apparecchio

- ▶ Montare l'apparecchio secondo le relative istruzioni di montaggio.

4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo

1. Rimuovere il materiale informativo.
2. Rimuovere la pellicola protettiva e i blocchi di trasporto, come il nastro adesivo e il cartone.
3. Pulire l'apparecchio per la prima volta. → *Pagina 50*

4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio

1. Collegare la spina del cavo di allacciamento alla rete all'apparecchio.
2. Inserire la spina del cavo di allacciamento alla rete dell'apparecchio a una presa vicina.

I dati di collegamento dell'apparecchio sono indicati sulla targhetta di identificazione. → *Fig. 1/5*

3. Controllare il corretto posizionamento della spina.
- ✓ Ora l'apparecchio è pronto per il funzionamento.

5 Conoscere l'apparecchio

5.1 Apparecchio

Di seguito è riportata una panoramica dei componenti dell'apparecchio. → *Fig. 1*

A	Frigorifero → <i>Pagina 46</i>
B	Congelatore → <i>Pagina 47</i>
1	Illuminazione
2	Portabottiglie → <i>Pagina 42</i>
3	Contenitore di conservazione → <i>Pagina 42</i>
4	Cassetto per frutta e verdura con regolatore di umidità → <i>Pagina 43</i>
5	Targhetta identificativa → <i>Pagina 57</i>
6	Cassetto surgelati → <i>Pagina 50</i>
7	Piede a vite
8	Pannello di comando
9	Balconcino porta per grandi bottiglie → <i>Pagina 43</i>

Nota: A seconda della dotazione e delle dimensioni sono possibili differenze fra apparecchio e figure.

5.2 Pannello di comando

Il pannello di comando consente di impostare tutte le funzioni dell'apparecchio e di ottenere informazioni sullo stato di esercizio.

→ Fig. 2

- | | |
|----|--|
| 1 | fridge consente di regolare il frigorifero. |
| 2 | freezer consente di regolare il congelatore. |
| 3 | super (Frigorifero) si accende quando Super-raffreddamento è attiva. |
| 4 | super (Congelatore) si accende quando Super-congelamento è attiva. |
| 5 | Indica in °C la temperatura impostata del frigorifero. |
| 6 | eco (Frigorifero) si accende quando la modalità di risparmio energetico nel frigorifero è attiva. |
| 7 | eco (Congelatore) si accende quando la modalità di risparmio energetico nel congelatore è attiva. |
| 8 | alarm off disattiva il segnale acustico. |
| 9 | Indica in °C la temperatura impostata del congelatore. |
| 10 | —/+ regola la temperatura del vano selezionato. |
| 11 | L'indicatore stand-by si illumina quando la modalità stand-by è attiva. |
| 12 | lock attiva o disattiva il blocco tasti del pannello di comando. |

6 Dotazione

La dotazione dell'apparecchio dipende dal modello.

6.1 Ripiano

Per ottenere una migliore visuale e rimuovere più velocemente gli alimenti, estrarre il ripiano.

Per variare il ripiano secondo la necessità, rimuoverlo e reinserirlo in un altro punto.

→ "Rimozione del ripiano", Pagina 50

6.2 Portabottiglie

Disporre in sicurezza le bottiglie sul portabottiglie.

Per variare il portabottiglie secondo la necessità, è possibile rimuoverlo e reinserirlo in un altro punto.

→ "Rimozione del ripiano", Pagina 50

6.3 Contenitore di conservazione

Nel contenitore di conservazione le temperature sono più basse rispetto al frigorifero. A volte possono essere raggiunte anche temperature inferiori a 0 °C.

Per raggiungere una temperatura di circa 0 °C all'interno del contenitore di conservazione, impostare una temperatura di 2 °C nel frigorifero.

→ Pagina 44

Sfruttare le temperature più basse del contenitore di conservazione per conservare gli alimenti facilmente deperibili, per esempio pesce, carne e salsicce.

6.4 Cassetto per frutta e verdura con regolatore di umidità

Conservare frutta e verdura fresche, senza coprirle, nell'apposito cassetto. La frutta e la verdura già tagliate devono essere conservate coperte o sigillate ermeticamente.

L'umidità dell'aria nel cassetto per frutta e verdura può essere adattata per mezzo del regolatore umidità e di una speciale guarnizione. In questo modo frutta e verdura fresche possono essere conservate più a lungo rispetto alla conservazione tradizionale.

→ Fig. 3

L'umidità dell'aria nel cassetto della frutta e della verdura può essere regolata spostando il regolatore dell'umidità a seconda del tipo e della quantità degli alimenti da conservare:

- Umidità dell'aria inferiore  per la conservazione principalmente di frutta, di carico misto o carico elevato.
- Umidità dell'aria elevata   per la conservazione principalmente di verdure o carico ridotto.

A seconda della quantità e del prodotto conservato, nel cassetto per frutta e verdura può formarsi condensa.

Rimuovere la condensa con un panno asciutto e adattare l'umidità dell'aria con l'apposito regolatore. Per mantenere la qualità e l'aroma, conservare frutta e verdura sensibili al freddo all'esterno dell'apparecchio a temperature tra 8 °C e 12 °C, ad es. ananas, banane, agrumi, cetrioli, zucchine, peperoni, pomodori e patate.

6.5 Balconcino controporta

Per variare il balconcino controporta, è possibile rimuoverlo e reinserirlo in un altro punto.

→ *"Rimozione del balconcino controporta", Pagina 50*

6.6 Accessori

Utilizzare gli accessori originali in quanto prodotti appositamente per questo apparecchio.

Gli accessori dipendono dal modello di apparecchio.

Portauova

Conservare le uova nel portauova.

Vaschetta per cubetti di ghiaccio

Per fare i cubetti di ghiaccio, utilizzare la vaschetta apposita.

Produzione di cubetti di ghiaccio

Per produrre cubetti di ghiaccio utilizzare esclusivamente acqua potabile.

1. Riempire la vaschetta per cubetti di ghiaccio per $\frac{3}{4}$ con acqua potabile e inserirla nel congelatore.
Staccare la vaschetta eventualmente attaccata solo con un oggetto non acuminato, ad esempio un manico di cucchiaino.
2. Per staccare i cubetti di ghiaccio mettere brevemente la vaschetta sotto acqua corrente oppure torcerla leggermente.

7 Comandi di base

7.1 Accensione dell'apparecchio

1. Collegare elettricamente l'apparecchio. → *Pagina 41*

Nota: Se l'apparecchio è stato precedentemente spento con il pannello di comando, tenere premuto $\oplus$ per 10 secondi.

- ✓ L'apparecchio inizia a raffreddare.
- ✓ Viene emesso un segnale acustico, l'indicatore della temperatura (congelatore) lampeggia e **alarm off** si accende di rosso, poiché il vano congelatore è ancora caldo.
- 2. Spegnerne il segnale acustico con **alarm off**.
- ✓ L'indicatore della temperatura (congelatore) smette di lampeggiare.
- ✓ **alarm off** si spegne non appena la temperatura impostata è stata raggiunta.
- 3. Impostare la temperatura desiderata. → *Pagina 44*

7.2 Istruzioni per il funzionamento

- Una volta acceso, l'apparecchio può impiegare anche diverse ore per raggiungere la temperatura impostata.
Non inserire alcuna pietanza prima che venga raggiunta la temperatura impostata.
- Il lato anteriore dell'apparecchio, col tempo, si riscalda leggermente. Questo impedisce la formazione di condensa nella zona della guarnizione della porta.
- Chiudendo lo sportello, si può verificare una depressione. Lo sportello si riapre solo con difficoltà. Attendere brevemente finché la depressione non è stata compensata.

7.3 Spegnimento dell'apparecchio

- Tenere premuto $\oplus$ per 10 secondi.

7.4 Regolazione della temperatura

Regolazione della temperatura del frigorifero

1. Selezionare il frigorifero con **fridge**.
2. Premere ripetutamente $\text{—}/\oplus$ finché l'indicatore (frigorifero) non indica la temperatura desiderata.

Per raggiungere la temperatura impostata, spingere il regolatore di temperatura del contenitore dal basso nella posizione $\frac{1}{3}$. → *Pagina 44*

La temperatura consigliata all'interno del frigorifero è di 4 °C.

Impostazione della temperatura nel contenitore di conservazione

1. Per abbassare la temperatura, spingere il l'apposito regolatore in direzione **extra cold**.
2. Per alzare la temperatura, spingere il l'apposito regolatore in direzione **cold**.

→ *Fig. 4*

Regolazione della temperatura del congelatore

1. Selezionare il congelatore con **freezer**.
2. Premere ripetutamente $\text{—}/\oplus$ finché l'indicatore (congelatore) non indica la temperatura desiderata.

La temperatura consigliata all'interno del congelatore è pari a -18 °C .

7.5 Blocco tasti (sicurezza bambini)

Il blocco tasti impedisce che l'apparecchio riceva comandi non desiderati o non corretti.

Disattivazione del blocco tasti

- Premere **lock** per 5 secondi.
- ✓ **lock** si spegne.

8 Funzioni supplementari

8.1 Super-raffreddamento

Con il Super-raffreddamento il frigorifero raffredda al massimo della potenza.

Attivare Super-raffreddamento prima di riporre grandi quantità di alimenti.

Nota: Se Super-raffreddamento è attivato, il rumore dell'apparecchio aumenta.

Attivazione Super-raffreddamento

1. Selezionare il frigorifero con **fridge**.
2. Premere ripetutamente il pulsante — finché non si accende **super** (Frigorifero).

Nota: Dopo 6 ore l'apparecchio commuta al funzionamento normale.

Disattivazione di Super-raffreddamento

1. Selezionare il frigorifero con **fridge**.
2. Premere ripetutamente **+** finché l'indicatore (frigorifero) non indica la temperatura desiderata.

8.2 Super-congelamento

Con il Super-congelamento il congelatore raffredda al massimo della potenza.

Attivare Super-congelamento da 4 a 6 ore prima di riporre una quantità di alimenti a partire da 2 kg nel congelatore.

Per sfruttare la capacità di congelamento, utilizzare Super-congelamento.

→ "Condizioni per la capacità di congelamento", Pagina 47

Nota: Se Super-congelamento è attivato, il rumore dell'apparecchio aumenta.

Attivare Super-congelamento

1. Selezionare il congelatore con **freezer**.
2. Premere — finché **super** (Congelatore) non si accende.

Nota: Dopo 60 ore l'apparecchio commuta al funzionamento normale.

Disattivare Super-congelamento

1. Selezionare il congelatore con **freezer**.
2. Premere ripetutamente **+** finché l'indicatore (congelatore) non indica la temperatura desiderata.

8.3 Modalità risparmio energetico

Con la modalità risparmio energetico si commuta l'apparecchio al funzionamento a risparmio energetico. L'apparecchio regola automaticamente le temperature.

Frigorifero	8 °C
Congelatore	-16 °C

Attivazione della modalità risparmio energetico

1. Selezionare il frigorifero con **fridge** o il congelatore con **freezer**.
2. Premere ripetutamente il pulsante **+** finché non si accende **ECO**.

Disattivazione della modalità risparmio energetico

1. Selezionare il frigorifero con **fridge** o il congelatore con **freezer**.
2. Premere ripetutamente il pulsante **—** finché l'indicatore temperatura non indica la temperatura desiderata.

9 Allarme

9.1 Allarme porta

Se lo sportello dell'apparecchio resta aperto a lungo, si attiva l'allarme porta.

Viene emesso un segnale acustico e **alarm off** lampeggia.

Disattivazione dell'allarme porta

- Chiudere lo sportello dell'apparecchio o premere **alarm off**.
- ✓ Il segnale acustico è disattivato.

9.2 Allarme temperatura

Quando la temperatura nel congelatore aumenta troppo, si attiva l'allarme temperatura.

Viene emesso un segnale acustico, l'indicatore della temperatura (congelatore) lampeggia e **alarm off** si accende a luce rossa.



ATTENZIONE

Pericolo di danni alla salute!

Durante lo sbrinamento possono aumentare i batteri e i prodotti surgelati possono deteriorarsi.

- Non ricongelare gli alimenti parzialmente o completamente scongelati.
- Ricongelare solo dopo la cottura.
- Considerare una durata di conservazione inferiore.

L'allarme temperatura può attivarsi nei seguenti casi:

- L'apparecchio viene messo in funzione;
Introdurre gli alimenti soltanto quando è stata raggiunta la temperatura impostata.
- Vengono introdotte grandi quantità di alimenti freschi;
Prima di introdurre grandi quantità di alimenti, attivare Super-congelamento.
- Lo sportello del congelatore è aperto da troppo tempo.
Controllare se gli alimenti si sono scongelati o hanno iniziato a sciogliersi.

Disattivazione dell'allarme temperatura

- Premere **alarm off**.
- ✓ Il segnale acustico è disattivato.

10 Frigorifero

Nel frigorifero è possibile conservare carne, salsiccia, pesce, latticini, uova, piatti cucinati e prodotti da forno.

La temperatura può essere regolata da 2 °C a 8 °C.

Mediante conservazione in frigorifero anche alimenti facilmente deperibili possono essere conservati a breve

o medio termine. Minore è la temperatura selezionata, più a lungo rimangono freschi gli alimenti.

10.1 Consigli per la conservazione degli alimenti nel frigorifero

- Conservare soltanto alimenti freschi e integri.
- Sistemare gli alimenti confezionati o coperti in modo sigillato.
- Per non compromettere la circolazione dell'aria ed evitare che gli alimenti congelino, non posizionare questi ultimi davanti alle bocchette di aerazione o direttamente davanti alla parete posteriore.
- Fare prima raffreddare gli alimenti e le bevande caldi.
- Osservare la data minima di conservazione o la data di consumo indicata dal produttore.

10.2 Zone fredde nel frigorifero

Per via della circolazione dell'aria all'interno del frigo si creano diverse zone fredde.

Zona più fredda

La zona più fredda si trova nel contenitore di conservazione.

Consiglio: Conservare nella zona più fredda gli alimenti facilmente deperibili, per esempio pesce, salsiccia, carne.

Zona meno fredda

La zona meno fredda è nella parte più alta della porta.

Consiglio: Conservare gli alimenti meno delicati nella zona meno fredda, ad es. formaggio duro e burro. Il

formaggio può così continuare a diffondere il suo aroma e il burro resta spalmabile.

11 Congelatore

Nel vano congelatore è possibile conservare i prodotti surgelati, congelare gli alimenti e produrre i cubetti di ghiaccio.

La temperatura può essere regolata da -16°C a -24°C .

La conservazione a lungo termine degli alimenti va eseguita a -18°C o a temperature più basse.

Mediante conservazione in congelatore anche alimenti deperibili possono essere conservati a lungo termine. Le basse temperature rallentano oppure arrestano il deterioramento.

11.1 Capacità di congelamento

La capacità di congelamento indica in quante ore può essere completamente congelata una determinata quantità di alimenti.

Sulla targhetta identificativa sono riportati i dati della capacità di congelamento. → Fig. 1/5

Condizioni per la capacità di congelamento

1. Circa 24 ore prima della conservazione di alimenti freschi, attivare Super-congelamento.
→ "Attivare Super-congelamento",
Pagina 45
2. Deposare gli alimenti prima nel cassetto surgelati più in basso.

11.2 Utilizzo completo del volume del vano congelatore

Scoprire come collocare la quantità massima di alimenti congelati nel vano.

1. Rimuovere tutte le parti dell'attrezzatura interna nel congelatore.
→ *Pagina 50*
2. Disporre gli alimenti direttamente sui ripiani e sul fondo del congelatore.

11.3 Consigli per la conservazione di alimenti nel vano congelatore

- Sistemare gli alimenti confezionati o coperti in modo sigillato.
- Non mettere gli alimenti da surgelare a contatto con gli alimenti surgelati.
- Disporre gli alimenti distesi in piano nei cassetti surgelati.
- Per surgelare in maniera rapida e delicata grandi quantità di alimenti freschi, collocarli nel cassetto surgelati più in basso.
- Affinché l'aria circoli senza ostacoli all'interno dell'apparecchio, spingere il cassetto surgelati fino in fondo.

11.4 Consigli per congelare alimenti freschi

- Congelare soltanto alimenti freschi e integri.
- Congelare alimenti in porzioni.
- Gli alimenti da cuocere sono più adeguati rispetto a quelli da consumare crudi.
- Lavare, sminuzzare e sbollentare la verdura prima di congelarla.

- Lavare, snocciolare ed eventualmente sbucciare la frutta prima di congelarla, aggiungere eventualmente zucchero o una soluzione di acido ascorbico.
- Alimenti adatti al congelamento sono ad es. prodotti da forno, pesce e frutti di mare, carne, selvaggina e pollame, uova senza guscio, formaggio, burro, quark, cibi pronti e i residui di alimenti.
- Alimenti non adatti al congelamento sono ad es. lattuga, ravanelli, uova con guscio, uva, mele e pere crude, yogurt, panna acida, crème fraîche e maionese.

Confezionamento di alimenti surgelati

Il materiale di confezionamento adeguato e la tipologia corretta di imballaggio mantengono la qualità del prodotto ed evitano bruciature da freddo.

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire l'aria.
3. Chiudere le confezioni a tenuta d'aria, per evitare che gli alimenti perdano il gusto o possano essiccarsi.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

11.5 Conservazione degli alimenti congelati a -18 °C

Alimento	Tempo di conservazione
Pesce, insaccati di carne, cibi cotti, prodotti da forno	fino a 6 mesi
Carne, pollame	fino a 8 mesi
Frutta, verdura	fino a 12 mesi

Il calendario di congelamento stampato indica la massima durata di conservazione, calcolata in mesi, ad una temperatura costante di $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.

11.6 Metodi di scongelamento per alimenti congelati

ATTENZIONE

Pericolo di danni alla salute!

Durante lo sbrinamento possono aumentare i batteri e i prodotti surgelati possono deteriorarsi.

- ▶ Non ricongelare gli alimenti parzialmente o completamente scongelati.
 - ▶ Ricongelare solo dopo la cottura.
 - ▶ Considerare una durata di conservazione inferiore.
- Scongelare gli alimenti di origine animale, come pesce, carne, formaggio e quark, nel frigorifero.
 - Scongelare il pane a temperatura ambiente.
 - Preparare gli alimenti per il consumo immediato nel microonde, nel forno o sui fornelli.

12 Scongelamento

12.1 Scongelamento nel frigorifero

Il frigorifero dell'apparecchio si sbrina automaticamente.

12.2 Scongelamento nel vano congelatore

Grazie al sistema "NoFrost" completamente automatico, nel congelatore non si forma ghiaccio. Lo sbrinamento da parte del cliente non è necessario.

13 Pulizia e cura

Per mantenere a lungo l'apparecchio in buone condizioni, sottoporlo a una cura e a una manutenzione scrupolosa.

La pulizia dei punti inaccessibili deve essere effettuata dal servizio di assistenza clienti. La pulizia da parte del servizio di assistenza clienti può comportare costi.

13.1 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia

1. Spegnerne l'apparecchio. → *Pagina 44*
2. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
3. Togliere tutti gli alimenti e conservarli in un luogo fresco.
Se disponibili, mettere degli accumulatori del freddo sugli alimenti.

4. Rimuovere tutte le parti dell'attrezzatura e gli accessori dall'apparecchio. → *Pagina 50*

13.2 Pulizia dell'apparecchio

AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

I liquidi che raggiungono l'interno dell'unità d'illuminazione, gli elementi di comando o l'interno delle bocchette di aerazione possono essere nocivi.

- L'acqua con detersivo non deve penetrare nell'unità d'illuminazione, negli elementi di comando o all'interno delle bocchette di aerazione.

ATTENZIONE!

I detersivi non appropriati possono danneggiare le superfici dell'apparecchio.

- Non utilizzare spugnette dure o abrasive.
- Non usare prodotti corrosivi o abrasivi.
- Non utilizzare detergenti a elevato contenuto di alcol,

Lavando i pezzi dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie, questi si possono deformare o scolorire.

- Non lavare mai le parti dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie.

1. Preparare l'apparecchio per la pulizia. → *Pagina 49*
2. Pulire l'apparecchio, le parti dell'attrezzatura, i componenti dell'apparecchio e le guarnizioni della porta utilizzando un panno spugna, acqua tiepida e una quantità esigua di detergente con pH neutro.

3. Asciugare a fondo con un panno morbido e asciutto.
4. Inserire le parti dell'attrezzatura.
5. Collegare elettricamente l'apparecchio. → *Pagina 41*
6. Inserire gli alimenti.

13.3 Rimozione degli accessori

Se si vogliono pulire a fondo le parti dell'attrezzatura, rimuoverle dall'apparecchio.

Rimozione del ripiano

- Estrarre, sollevare e rimuovere il ripiano.

→ *Fig. 5*

Rimozione del balconcino controporta

- Sollevare il balconcino controporta ed estrarlo.

→ *Fig. 6*

Estrazione del contenitore di conservazione

1. Estrarre il contenitore di conservazione fino a battuta.
2. Sollevare ① e rimuovere ② il contenitore di conservazione.

→ *Fig. 7*

Rimozione del cassetto per frutta e verdura

1. Estrarre il cassetto della frutta e della verdura finché non si innesta in posizione.
2. Sollevare da davanti il cassetto della frutta e della verdura ① e rimuoverlo ②.

→ *Fig. 8*

Rimozione del cassetto surgelati

1. Estrarre il cassetto surgelati fino a battuta.

2. Sollevare il cassetto surgelati da davanti ① ed estrarlo da dietro ②.
→ Fig. **9**

Rimozione della parte frontale del contenitore

È possibile rimuovere la parte frontale del cassetto per frutta e verdura per una migliore pulizia.

- Premere i ganci a scatto laterali del contenitore ① e con una rotazione rimuovere la parte frontale dal contenitore ②.
→ Fig. **10**

14 Sistemazione guasti

I guasti minori possono essere sistemati autonomamente dall'utente. Utilizzare le informazioni per la sistemazione dei guasti prima di contattare il servizio di assistenza clienti. In questo modo si evitano costi non necessari.



AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- Se il cavo di collegamento alla rete dell'apparecchio viene danneggiato, deve essere sostituito con un cavo di collegamento speciale, reperibile presso il produttore o il relativo servizio di assistenza clienti.

Anomalia	Causa e ricerca guasti
L'apparecchio non raffredda, l'indicatore e l'illuminazione sono accesi.	Il programma «dimostrativo» è attivo. 1. Tenere premuto alarm off da 9 a 11 secondi, finché non viene emesso un segnale acustico. 2. Dopo poco controllare se l'apparecchio raffredda.
L'illuminazione LED non funziona.	Sono possibili diverse cause scatenanti. ► Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. Il numero del servizio di assistenza clienti si trova nell'elenco dei centri di assistenza allegato.
I pannelli laterali dell'apparecchio sono caldi.	Nessun guasto. Nelle pareti laterali sono posati tubi che si riscaldano durante il raffreddamento. I mobili a contatto con l'apparecchio non vengono danneggiati dal calore. Nessun trattamento necessario.
Viene emesso un segnale acustico e alarm off lampeggia. L'allarme porta è acceso.	La porta dell'apparecchio è aperta. ► Chiudere la porta.

Anomalia	Causa e ricerca guasti
Viene emesso un segnale acustico, l'indicatore della temperatura (congelatore) lampeggia e alarm off si accende. L'allarme temperatura è acceso.	Sono possibili diverse cause scatenanti. ▶ Premere alarm off. ✓ L'allarme viene disattivato. Le aperture di ventilazione esterne sono coperte. ▶ Rimuovere gli ostacoli che si trovano davanti alle aperture di ventilazione esterne. Sono state introdotte grandi quantità di alimenti freschi. ▶ Non superare la capacità di congelamento. → "<i>Capacità di congelamento</i>", <i>Pagina 47</i>
La temperatura impostata non è stata raggiunta. Lo scongelamento completamente automatico non funziona più.	Lo sportello del congelatore è stato aperto troppo a lungo. L'evaporatore (dispositivo di generazione del freddo) del sistema NoFrost è fortemente gelato. Requisito: Gli alimenti surgelati sono ben isolati e si trovano in un luogo fresco. 1. Spegnere l'apparecchio. → <i>Pagina 44</i> 2. Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica. Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. 3. Spostare l'apparecchio dalla parete. 4. Lasciare aperto lo sportello dell'apparecchio. ✓ Dopo ca. 20 min. l'acqua di sbrinamento comincia a gocciolare nella vaschetta d'evaporazione sul lato posteriore dell'apparecchio. → <i>Fig. 11</i> 5. Per evitare che la vaschetta d'evaporazione trabocchi, assorbire l'acqua con una spugna. L'evaporatore è sbrinato quando nella vaschetta d'evaporazione non defluisce più acqua di sbrinamento. 6. Pulire il vano interno dell'apparecchio. → <i>Pagina 50</i> 7. Riaccendere l'apparecchio. → <i>Pagina 43</i>
La temperatura si discosta notevolmente dall'impostazione.	Sono possibili diverse cause scatenanti. 1. Spegnere l'apparecchio. → <i>Pagina 44</i> 2. Riaccendere l'apparecchio dopo circa 5 minuti. → <i>Pagina 43</i> – Se la temperatura è troppo elevata, controllarla di nuovo dopo qualche ora. – Se la temperatura è troppo bassa, controllarla di nuovo il giorno seguente.

Anomalia	Causa e ricerca guasti
Sulla superficie dell'apparecchio e sui ripiani dell'apparecchio si forma condensa.	L'acqua contenuta nell'aria calda e umida condensa sulle superfici più fredde dell'apparecchio. 1. Asciugare l'acqua con un panno morbido e asciutto. 2. Aprire l'apparecchio nel più breve tempo possibile. 3. Prestare attenzione che l'apparecchio sia sempre chiuso correttamente.
L'apparecchio emette rumori come gorgoglii, ronzii, scatti, scricchiolii.	Nessun guasto. Un motore è in funzione, ad es. gruppo frigorifero, ventola. Il refrigerante fluisce nei tubi. Motore, interruttori ed elettrovalvole si inseriscono o disinseriscono. Sbrinamento automatico eseguito correttamente. Nessun trattamento necessario.
L'apparecchio produce dei rumori.	L'apparecchio non è correttamente livellato. ► Posizionare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria e dei piedini a vite.
	L'apparecchio non ha abbastanza spazio. ► Rispettare le distanze minime dell'apparecchio.
	Le parti dell'attrezzatura traballano o si incastrano. ► Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.
	Le bottiglie o le stoviglie si toccano. ► Separare le bottiglie o le stoviglie.
	Super-congelamento è attivato. Nessun trattamento necessario.

14.1 Interruzione dell'alimentazione elettrica

Durante un'interruzione di corrente la temperatura nell'apparecchio aumenta, riducendo il tempo di conservazione e la qualità degli alimenti congelati.

Sul nostro sito web relativo all'apparecchio, all'interno dei dati tecnici è riportato il tempo di conservazione degli alimenti congelati in caso di anomalia.

Note

- Durante un'interruzione di corrente, aprire l'apparecchio il meno possibile e non conservare ulteriori alimenti.
- Controllare la qualità degli alimenti dopo l'interruzione dell'alimentazione elettrica.
 - Smaltire gli alimenti che si sono scongelati e hanno una temperatura superiore a 5 °C.
 - Cucinare gli alimenti leggermente scongelati e consumarli o congelarli di nuovo.

14.2 Esecuzione dell'autotest dell'apparecchio

1. Spegnerne l'apparecchio. → *Pagina 44*
 2. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
 3. Ricollegare elettricamente l'apparecchio dopo 5 minuti. → *Pagina 41*
 4. Entro 10 secondi dopo il collegamento elettrico, tenere premuto per 3 - 5 secondi , finché non viene emesso un segnale acustico.
- ✓ Si avvia l'autotest dell'apparecchio.

- ✓ Durante l'autotest, di tanto in tanto viene emesso un lungo segnale acustico.
- ✓ Se al termine dell'autotest vengono emessi 2 segnali acustici e l'indicatore mostra la temperatura impostata, l'apparecchio funziona regolarmente. L'apparecchio passa al funzionamento normale.
- ✓ Se al termine dell'autotest viene emesso 5 volte il segnale acustico, informare il servizio di assistenza clienti.

15 Stoccaggio e smaltimento

Di seguito sono indicate informazioni per preparare l'apparecchio per l'immagazzinamento. Vi sono anche informazioni sulla rottamazione degli apparecchi dismessi.

15.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio

1. Spegnerne l'apparecchio. → *Pagina 44*
2. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
3. Estrarre tutti gli alimenti.
4. Pulire l'apparecchio. → *Pagina 50*
5. Per garantire un'aerazione nel vano interno, lasciare aperto l'apparecchio.

15.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso

Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ambiente permette di recuperare materie prime preziose.

AVVERTENZA

Pericolo di danni alla salute!

I bambini possono restare chiusi nell'apparecchio, rischiando la vita.

- ▶ Per rendere difficile ai bambini l'ingresso nell'apparecchio, non rimuovere dal suo interno ripiani e contenitori.
- ▶ Tenere i bambini lontano dall'apparecchio dismesso.

AVVERTENZA

Pericolo di incendio!

In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.

1. Staccare la spina del cavo di alimentazione.
2. Tagliare il cavo di alimentazione.
3. Smaltire l'apparecchio nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle attuali procedure di smaltimento rivolgersi al rivenditore specializzato o al comune di competenza.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici

(waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

16 Servizio di assistenza clienti

In caso di domande, se non si riesce a sistemare un guasto in autonomia o se l'apparecchio deve essere riparato, rivolgersi al nostro servizio di assistenza clienti.

I ricambi originali rilevanti per il funzionamento secondo il corrispondente regolamento Ecodesign sono reperibili presso il nostro servizio di assistenza clienti per un periodo di almeno 10 anni a partire dalla messa in circolazione dell'apparecchio all'interno dello Spazio economico europeo.

Nota: L'intervento del servizio di assistenza clienti è gratuito nell'ambito delle condizioni di garanzia del produttore applicabili a livello locale. La durata minima della garanzia (garanzia del produttore per utenti privati) nello Spazio economico europeo è di 2 anni secondo le condizioni di garanzia applicabili a livello locale. Le condizioni di garanzia non producono alcun effetto su altri diritti o rivendicazioni spettanti conformemente al diritto locale.

Informazioni dettagliate sulla durata della garanzia e sulle condizioni di garanzia in ciascun Paese sono reperibili presso il nostro servizio di assistenza clienti, presso il proprio rivenditore o sul nostro sito Internet.

Quando si contatta il servizio di assistenza clienti sono necessari il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) dell'apparecchio.

I dati di contatto del servizio di assistenza clienti sono disponibili nell'elenco dei centri di assistenza allegato o sul nostro sito Internet.

16.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)

Il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) sono riportati sulla targhetta identificativa dell'apparecchio.

→ Fig. **1/5**

Annotare i dati dell'apparecchio e il numero di telefono del servizio di assistenza clienti per ritrovarli rapidamente.

alternativa, l'indicazione del modello si trova anche nella prima riga dell'etichetta energetica UE.

17 Dati tecnici

Il refrigerante, il contenuto utile ed altri dati tecnici sono indicati sulla targhetta identificativa.

→ Fig. **1/5**

Il prodotto contiene una sorgente luminosa con classe di efficienza energetica G. Tale sorgente è disponibile come componente di ricambio e deve essere sostituita esclusivamente da personale qualificato.

Ulteriori informazioni sul modello scelto sono disponibili sul sito Internet <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Questo link rimanda alla pagina ufficiale del database europeo dei prodotti EPREL. Seguire quindi le indicazioni relative alla ricerca del modello. Si riconosce il modello dal segno prima della barra del codice prodotto (E-Nr.) sulla targhetta identificativa. In al-

¹ Valido solo per i Paesi dello Spazio economico europeo



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right of the pencil icon and extending across the page. The lines are evenly spaced and cover the majority of the page area.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right of the pencil icon and extending across the page. The lines are evenly spaced and cover the majority of the page area.



Thank you for buying a Bosch Home Appliance!

Register your new device on MyBosch now and profit directly from:

- **Expert tips & tricks for your appliance**
- **Warranty extension options**
- **Discounts for accessories & spare-parts**
- **Digital manual and all appliance data at hand**
- **Easy access to Bosch Home Appliances Service**

Free and easy registration – also on mobile phones:

www.bosch-home.com/welcome



Looking for help? You'll find it here.

Expert advice for your Bosch home appliances, help with problems or a repair from Bosch experts.

Find out everything about the many ways Bosch can support you:

www.bosch-home.com/service

Contact data of all countries are listed in the attached service directory.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München, GERMANY

www.bosch-home.com

A Bosch Company



9001721447 (020215)

de, it